Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Markt Schwaben, M		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09175127	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Bernhard Wagner		
Landkreis	Ebersberg		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Hechtl, Haus, Hubertusstraße, Rieder, Anzinger Straße, Am Erlberg, Poinger Staße
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 23.03.2018

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein	
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Das Erschließungsgebiet FTTH wird an den Netzknoten Markt Schwaben angeschlossen und über ein PON versorgt. Um die Breitbandversorgung im Ausbaugebiet herzustellen, wird zu den Gf-NvT Glasfaser verlegt, und die Abindung an das IP-BAckbone der Telekom hergestellt und die dafür notwendigen Montage- und Schaltarbeiten durchgeführt. Für die Bereitstellung symmetrischer Telekom-Produkte erfolgt die Realisierung "point to point" ohne Splitter vom Kunden zum Central Office. Die Anbindung der Gebäude mit LWL an den NvT erfolgt, wenn der jeweilige Grundstückseigentümer einen Auftrag zur kostenpflichtigen Errichtung eines TK-Netzes erteilt. Vorbereitend für eine Gebäudeerschließung wird aber bereits Speedpipes vom Gf-NvT bis zur Grundstücksgrenze verlegt.	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	25.10.2017				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	50	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	100	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	37
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					37
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				10.2019	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	
	entbündelter Zugang zum KVz	
	Bitstromzugang	
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

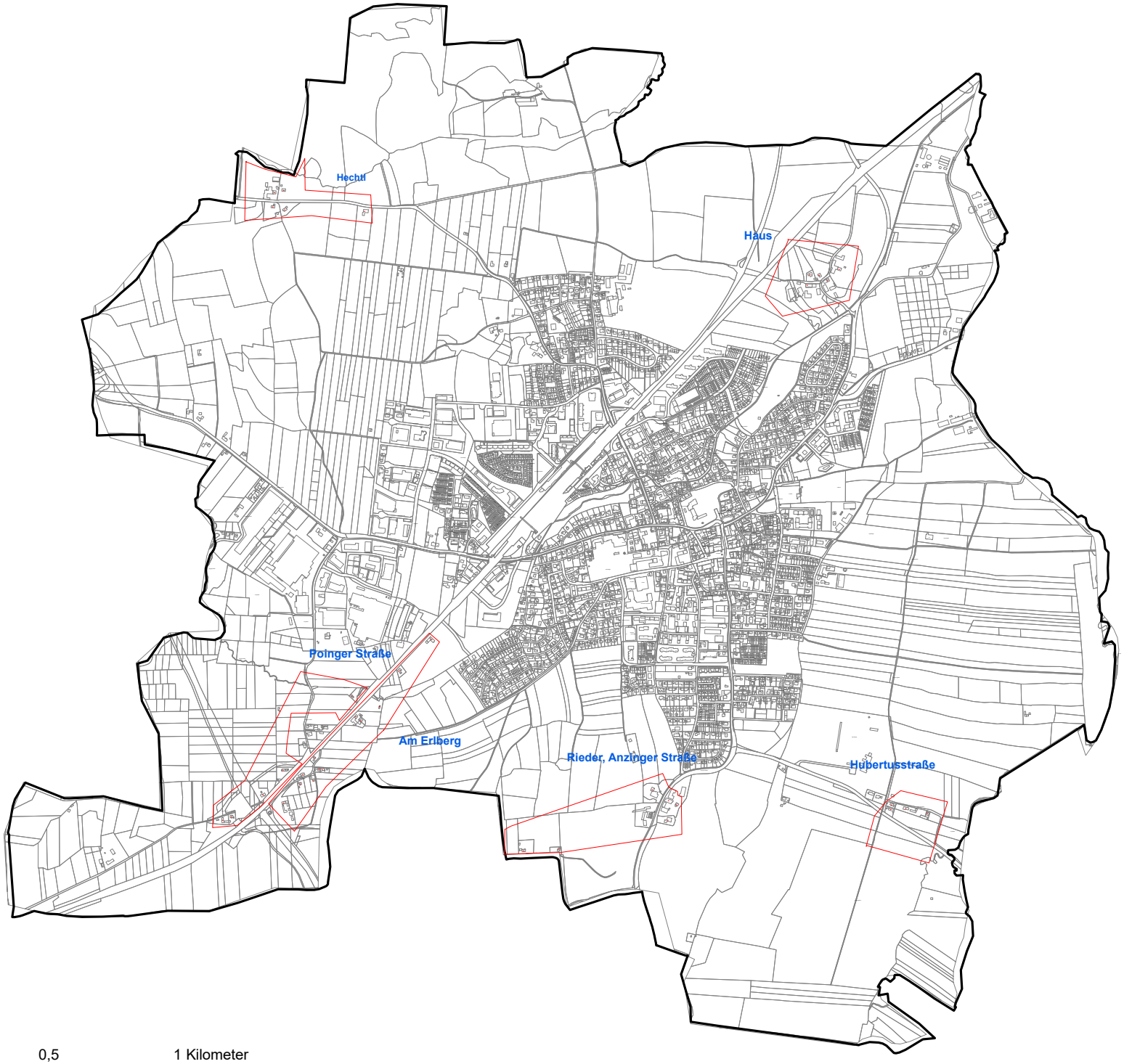
Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	1280	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	429	(Meter)
	Leerrohr	1840	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	5047	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	3	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



N
W E
S

Karte endgültige Erschließungsgebiete

Legende:

Gemeindegrenze

endgültiges Erschließungsgebiet mit mind.
100 Mbit/s Download / 10 Mbit/s Upload

Hauptgebäude mit mind.
100 Mbit/s Download / 10 Mbit/s Upload

Markt Markt Schwaben

Bearbeitet: 23.03.2018

Ingenieurbüro Ledermann
Beratender Ingenieur
Tel.: +49 8161 40 50 310
Fax.: +49 8161 40 50 319
Untere Hauptstraße 56, 85354 Freising

0 0,25 0,5 1 Kilometer

© Copyright Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (2017)